



Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg
mitdenken. mitgestalten. mitentscheiden.

Zeitung: Elbe Wochenblatt
VerfasserIn: S. Borstel
Datum: 18.04.2018
Projekt: 48h Wilhelmsburg

Flamingos für Wilhelmsburg

Sara Roloff erhält German Design Award für die Kampagne des Netzwerks „Musik von den Elbinseln“

S. BORSTEL, WILHELMSBURG

Wer im vergangenen Jahr das

48h Programmheft aufgeschlagen hat, dem sind sie bestimmt aufgefallen: Gitarre spielende Papageien auf dem P&R Deck, Flamingos auf den Unterstützerbändchen oder Vögel, die Instrumente von A nach B schleppen. In allen Größen, Formen und Farben waren sie außerdem auf Plakaten, Flyern und Programmzetteln zu sehen – und das nicht nur während 48h Wilhelmsburg, sondern bei allen Veranstaltungen des Netzwerk Musik von den Elbinseln.

Hinter dieser Kampagne steht die freischaffende Illustratorin Sara Roloff, die sich unter dem Namen Studio Ranokel darauf spezialisiert hat, komplexe Inhalte verständlich und charmant zu kommunizieren. „Die Kampagne sollte sowohl Musik von den Elbinseln als Dachmar-

ke etablieren, wie auch den Zusammenhang zwischen den verschiedenen Formaten stärker herausstreichen“, erläutert Sara Roloff, „und natürlich: Lust auf die Veranstaltungen machen!“

Das hat wunderbar funktioniert. Jetzt wurde Sara Roloff mit dem German Design Award in der Kategorie „Brand Identity“ ausgezeichnet. Die Begründung der Jury: „Der interkulturelle Charakter des Musikevents wird nicht durch Menschen verschiedener Herkunft ausgedrückt, sondern mit liebevoll illustrierten Vögeln, die Musik machen. Eine schöne, aufmerksamkeitsstarke Idee, die positive Emotionen weckt, Klischees aber vermeidet.“

Aktuell steht die Kampagne für 48h Wilhelmsburg 2018 in



Die Kampagne für „Musik von den Elbinseln“: ein liebevoller, positiver Auftritt, der auffällt und inhaltlich überzeugt. FOTO: PR

den Startlöchern, bei der wieder Vögel durch Programmheft, Flyer und Plakate flatternd musizieren werden.